

Verein löst sich auf

Nach fast 70 Jahren Hubertusschützen

Bei der Jahresversammlung der Hubertusschützen im Schützenhaus am Hagen wurde informiert, dass sich der Verein auflöst. Die Abmeldung des Schützenvereins vom BSSB wurde zum Jahresende 2020 beschlossen.

Der wöchentliche Schießabend hat vergangenes Jahr 39 mal stattgefunden. Beim Arco-Cup-Schießen, Stadtmeisterschaft und Altersschießen der Sektion Stadt beteiligten sich einige Schützen. Bei der internen Jahresmeisterschaft wurden Manfred Englmeier (+) mit 1331 Ringen Jahresmeister. Das Königsschießen, begrenzt auf zehn Schuss, gewann Dieter Haller mit einem 116,5-Teiler, Wurstkönig wurde

Siegfried Englmeier mit einem 137,8-Teiler und Brezenkönig Helmut Kilger mit einem 145-Teiler.

Am Dreikönigsfrühschoppen der königlich privilegierten Schützengilde und an der Schützenmesse am Weißen Sonntag haben die Schützen in Begleitung des Königs Peter Hippmann teilgenommen. Das jährliche Gartenfest im Gasthaus Peterhof, bei den Mitgliedern Angela und Gerd Kattinger, wurde vom Verein gesponsort. Zwei Aktivitäten, die zum Jahreskreis gehörten.

Der Vorstand bedankte sich bei den Mitgliedern für die langjährige Treue zum Verein. Ein monatliches Treffen wurde in Aussicht gestellt.

-red-



Die Hubertusschützen bei ihrem 40-jährigen Jubiläum. Foto